



Nima e.V. - Kastanienallee 9 - 64839 Münster

Spendenkonto
Vereinigte Volksbank
Maingau eG
74 30 370
BLZ 505 613 15

Kontakt
06071 - 33392
0163 - 2875299
info@nima-ev.de
www.nima-ev.de

Rundschreiben Nr. 8
November 2009

Liebe Freunde & Förderer von Nima e.V.,

die strahlenden Gesichter der 12 Waisenkinder, die am 7. Oktober in ihr neues Zuhause, das „One Love Children’s Home“ einzogen, machten uns erneut klar, wie wichtig - wenn auch anstrengend - unsere Arbeit ist. Frau Dr. Corinna Röhricht, Vorstandsmitglied von Cargo Human Care e.V., die unser Bauprojekt großzügig unterstützt haben, brachte es während ihrer Rede zur Eröffnung des Hauses auf den Punkt: „Überall in der Welt gibt es hilfsbedürftige Kinder, überall in der Welt ist es wichtig Kindern zu helfen, denn Kinder sind unsere Zukunft!“

Unter diesem Motto feierten wir mit rund 500 Gästen die Eröffnung unseres neuesten und bisher größten Projekts in Ghana. Unter den Gästen befanden sich aus Deutschland Nima e.V. Vorstandsmitglieder Monika und Günter Frey sowie Anna, Amin und Malaika Zaaki. Corinna Röhricht ist ebenfalls mit zwei Freunden Muda Samori und Arno Pfeiffer aus Deutschland angereist. Nicht zu vergessen unsere beiden Praktikantinnen Esther Ludwig und Isabel Trumpfheller, die bereits in den Wochen vor der Einweihungsfeier, großartige Arbeit geleistet haben.

Ganz in Weiß zwischen Vorstandsmitgliedern Anna und Amin Zaaki steht der „Chief Imam von Ghana“, dessen Besuch auf unserer Feier ein Highlight und eine Ehre für alle Gäste war.





Im Anschluss an die Einweihungsfeier fand ein Spielfest auf dem Schulhof unserer Partnerschule „Günter Frey International School“ statt. Ester mit den Schülern, die ebenfalls alle an der Feier teilnahmen. Im Hintergrund, sieht man rechts hinter der Bauruine das Gelände des „One Love Children's Home“.

Die Bauruine soll in naher Zukunft in ein Gästehaus mit Küche, die auch von den Betreuern und Kindern genutzt werden soll und einem Lagerraum umfunktioniert werden.

Zusammen mit Hickma, unserer ghanaischen Mitarbeiterin, kümmern sich Isabel und Esther um die Waisenkinder, die sich trotz der Freude über ihr neues Zuhause doch erst einmal zurecht finden müssen. Hickma, die vorher in der „Monika Creche“, unserer Kleinkindbetreuung, gearbeitet hat, ist glücklich über die neue Herausforderung und zeigt viel Einsatz. Abwechselnd sind unsere drei Mitarbeiterinnen jeweils 6 Tage im Einsatz und haben anschließend 3 Tage frei. Zwei von ihnen sind immer gleichzeitig im Dienst um die Rasselbande in Schach zu halten.



*stehenden v.l.n.r. Shamsu, Ester Ludwig, Prince, Bunjamin, Mariam, Hajara, Mariam
sitzend v.l.n.r. Razak, Farihda, Abdullah, Mustabshir, Shaibu, Ibrahim und Isabel Trumpfheller*

Jedes einzelne der 12 Kinder hat seine ganz eigene Geschichte zu erzählen. Heute möchten wir ihnen daher stellvertretend für alle Kinder, unser jüngstes Mitglied vorstellen.



Die gerade mal ca. 3-jährige Farihda, hat bis vor einem halben Jahr noch mit ihrer Mutter im Norden Ghanas gelebt. Da Farihdas Vater bereits vor 2 Jahren gestorben ist, wurde das kleine Mädchen nach dem Tod der Mutter Anfang des Jahres von seiner Großmutter mit in die Hauptstadt Accra genommen. Dort lebte sie mit Familienmitgliedern, die sie noch nie in ihrem Leben vorher gesehen hatte. Als die kleine Farihda, einige Tage nach dem Einzug der größeren Kinder in das One Love Children's Home gebracht wurde, war sie sehr verstört und verängstigt. Gemeinsam mit dem Vorstand entschieden unsere Mitarbeiterinnen, sich der Kleinen anzunehmen, da die Familie nicht die finanziellen

Mittel hat, sich ausreichend um das Mädchen zu kümmern. Nun lebt Farihda bereits seit 6 Wochen in ihrem neuen Zuhause und blüht von Tag zu Tag mehr auf. Da sie weder Englisch noch Hausa, die in dieser Region vorherrschende Stammessprache, spricht, lernt sie nun mit Esther und Isabel Deutsch. Hausa und Englisch lernt sie außerdem von den anderen Kindern sowie in der Monika Creche, der Kindertagesstätte, die sie besucht.

Bis Weihnachten sollen weitere Kinder in das One Love Children's Home aufgenommen werden. Vier Kinder sind bereits in der näheren Auswahl. Die Entscheidung ist jedoch nicht einfach. Denn es gibt viele hilfsbedürftige Kinder, deren Familien unsere Hilfe gerne in Anspruch nehmen würden. Dies macht uns die Entscheidung sehr schwer, jedoch sind unseren finanziellen Mitteln Grenzen gesetzt.

Um die laufenden Kosten für die von uns bis Frühjahr 2010 ausgewählten 24 Kinder langfristig sicher zu stellen, sind wir dabei eine „**One Love Family**“ für die Kinder des One Love Children's Home zu suchen.

One Love Family bedeutet eine persönliche Patenschaft in Höhe von mindestens 30,- EUR monatlich für eines unserer Kinder zu übernehmen. Einige One Love Familienmitglieder haben sich bereits gefunden. Unabhängig von der monatlichen Geldspende, möchten wir vor allem auch einen persönlichen Kontakt zwischen den Paten hier und unseren Kindern in Ghana herstellen. Dabei kann es sich um Briefe, Geschenke oder auch persönliche Besuche in Ghana handeln.



Esther bei der Verteilung der täglichen Medizin. Mit von der Partie Malaika Zaaki, jüngstes Mitglied von Nima e.V.! Innerhalb der ersten Woche litten bereits 3 Kinder an Malaria.

Die monatlichen 30,- EUR sollen dazu beitragen die Grundbedürfnisse der Kinder zu stillen. Dazu gehört vor allem auch eine ausreichende medizinische Versorgung. In Kürze soll für jedes der Kinder eine Krankenversicherung abgeschlossen werden, so dass zumindest die Grundversorgung abgesichert ist. Innerhalb der ersten Woche nach Einzug in ihr neues Zuhause wurden die Kinder einer medizinischen Untersuchung unterzogen, wobei festgestellt wurde, dass beinahe alle Jungs mit Ringwürmern auf dem Kopf befallen waren, 3 von ihnen diese ebenfalls im Bauch hatten und die Blutwerte von allen Kindern nicht wirklich gut waren. Nachdem sich die hygienische sowie ernährungstechnische Situation der Kinder im One Love Children's Home nun zum Positiven geändert hat, sind wir sehr zuversichtlich, dass der Gesundheitszustand der Kinder bald stabiler wird.

Neben den persönlichen Paten hat sich außerdem Esther Ludwigs Mutter dazu bereit erklärt eine monatliche Eier- und Milch-Patenschaft zu übernehmen. Dies hat uns auf die Idee gebracht für diejenigen, die keinen persönlichen Kontakt zu den Kindern suchen, diese jedoch trotzdem unterstützen möchten, zusätzlich folgende **Lebensmittel-Patenschaften** anzubieten:

- **Obst-Patenschaft für 10,- EUR monatlich**
- **Eier- und Milch-Patenschaft für 20,- monatlich**
- **Fleisch- und Fisch-Patenschaft für 30,- monatlich**

Mit diesen zusätzlichen Patenschaften können wir den Kindern einen noch ausgewogeneren Speiseplan bieten und so die Krankheitsfälle weiter minimieren.

Wie geplant sind Monika und Günter Frey zusammen mit Schwiegersohn Amin Zaaki nach 4 Wochen zurück nach Deutschland geflogen. Da jedoch noch einige Arbeit zu erledigen war und noch Vieles organisiert werden musste, haben Vorsitzende Anna Zaaki und ihre Tochter Malaika ihren Aufenthalt um eine Woche verlängert. Während dieser Woche zogen sie in eines der noch leer stehenden Zimmer im One Love Children's Home und hatten so die Möglichkeit, den gesamten Tagesablauf für eine ganze Woche von Früh bis Spät mitzuverfolgen. Während die Kinder in der Schule bzw. Farihda in der KiTa waren, konnten Anna, Ester, Isabel und Hickma weiter planen, organisieren und noch viele Dinge klären.

Der Vorstand hat entschieden, die Kombination aus deutschen und ghanaischen Mitarbeitern auch zukünftig aufrecht zu erhalten und

**sucht daher ab sofort
Erzieherinnen, Lehrer, Sozialpädagogen o.ä., die Interesse haben ab Februar 2010
für 1-2 Jahre (mindestens 6 Monate) im One Love Children's Home zu arbeiten.**

Interessenten sollten sich schnellst möglichst unter 06071 - 33392 oder info@nima-ev.de melden.



Unsere drei Betreuerinnen Isabel, Hickma und Esther während der Feier anlässlich Isabels Geburtstag

Nun möchten wir alle Freunde und Förderer von Nima e.V. am 28. und 29. November zu unserem Stand am Münsterer Weihnachtsmarkt einladen. Wie auch im letzten Jahr bieten wir einen Bücherbasar, ghanaische Produkte sowie Informationen und viele Fotos zu unseren Projekten an.

Neu an unserem Stand sind die Produkte von **AnnaZaakiDesign** (siehe Anlage). Unter dem Motto „**Ein Hauch von Afrka**“ bietet Vorstandsvorsitzende Anna Zaaki selbst genähte Produkte an, mit denen sie die Hilfsprojekte in Ghana unterstützt.

Bei der letzten Mitgliederversammlung, am 25. August 2009, wurde der Vorstand neu gewählt. In Ihrem Amt bestätigt wurden 1. Vorsitzende Anna Zaaki, Kassenwart Günter Frey, Schriftführerin Monika Frey sowie Amin Zaaki, der unter anderem den direkten Kontakt nach Ghana pflegt. Aufgrund der Entfernung zwischen Münster und Bad Rappenau, die die kontinuierliche Mitarbeit erschwert hat, entschloss sich 2. Vorsitzende Jana Krawinkel auf ihren Posten zu verzichten. Sie wird uns aber weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen, genauso wie ihr Ehemann Rechtsanwalt Jörg Krawinkel, der uns immer wieder juristisch berät. Als 2. Vorsitzende neu in den Vorstand gewählt wurde Heidi Adena aus Münster, die uns aufgrund ihrer Reiseerfahrung auch in afrikanische Länder, ihre Offenheit und ihre Hilfsbereitschaft eine große Stütze sein wird. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und bedanken uns nochmals bei Heidi.

Bedanken möchten wir uns in diesem Schreiben bei unseren fleißigen Helfern, die bei der Beladung des Hilfscontainers großen Einsatz gezeigt haben.



Es waren noch viele, viele mehr

Danken möchten wir außerdem auch Monika Hotz aus Münster für die Spende anlässlich ihres 50. Geburtstags. Von Janine und Kai Döring aus Münster erhielten wir für unsere Projekte ihre Hochzeitskollekte. Franz Böllinger aus Bad Friedrichshall ließ uns für den Versand unseres letzten Hilfscontainers eine Spende sowie technische Geräte zukommen. Für unser Waisenhaus erhielten wir erneut eine Spende der Vereinigten Volksbank Maingau. Anlässlich des Jubiläums der Gaststätte „Zur Bretzel“ bekamen wir von Familie Metzler aus Langstadt die Einnahmen eines Ratespiels. Auf der Kolping-Wallfahrt in Dieburg spielte die Band „Worship Together“ aus Rödermark zu Gunsten von Nima e.V.. Außerdem danken wir Familie Wilhelm Josef Heckwolf - Augenoptik - für ihre Spende. Die Bücherinsel in Dieburg hat sich entschieden eine Patenschaft zu übernehmen. Das Sportfachbüro Josef Payer aus Marburg spendete Sport- und Spielgeräte für unser Waisenhaus und die Grundschule. Das Steuerbüro Annette Koch aus Eppertshausen hat wie jedes Jahr die Erstellung unserer Steuererklä

ung übernommen. Familie Herzing-Müller aus Münster war so nett uns für die Beladung unseres Containers ihren Parkplatz zur Verfügung zu stellen. Akzio Geschäftsführer Holger Zindt aus Urberach stellte Fußbälle und Trikots für unsere Kinder in Ghana zur Verfügung. Der TSV Weiten-Gesäß, bei dem unsere beiden Praktikantinnen jahrelang als Übungsleiterinnen tätig waren, hat uns die diesjährige Spende des Familienabends zukommen lassen. Und der Jahrgang 46/47 aus Münster überreichte uns die Einnahmen aus einem Ratespiel. Die Preise für das Spiel wurden gespendet von der Bäckerei Bauder, Metzgerei Michael und Peter Frühwein und von der Vereinigten Volksbank Maingau. Die DJK Münster überreichte uns für die Kinder in Ghana zwei Tischtennisplatten. Von Heiko Huther erhielten wir 120 Taschen, die er von seinem Arbeitgeber zur Verfügung gestellt bekommen hat.

Zum guten Schluss ein großes Danke an alle Spender, Förderer und Freunde von Nima e.V. für ihre tatkräftige Unterstützung. Nur durch diese Unterstützung ist es möglich solche wundervollen Projekte in die Tat umzusetzen.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und Frohe Weihnachten.

Liebe Grüße

Anna Zaaki
Vorsitzende

P.S. Flyer, Rundschreiben und andere Informationen können zur Weitergabe an Freunde und Bekannte jederzeit bei uns angefordert werden.